

Kunst mit WOW-Effekt

Die Schülerinnen und Schüler des 9. und 8. Jahrgangs der Elbauenschule Gartow hatten die Möglichkeit, die Ausstellung "Walking on water" zur Wiedereröffnung des Zehntspeichers in Gartow zu besuchen. Für Einige war es der erste Besuch überhaupt in einer Kunstausstellung. Nach einführenden Worten von Irene Matthies und Gräfin Anna von Bernstorff, vom ansässigen Kunstverein, führte uns die Fotografin Friederike von Stackelberg selbst durch ihre Ausstellung. Die im Wendland geborene, in Berlin Fotografie studierende und jetzt in Südafrika lebende Künstlerin arbeitet mit Analogfotografie. Die so entstandenen Kunstwerke vereinen viele Aspekte zum Umweltschutz. Fische als Symbol für Wasser und damit Leben finden sich in allen Varianten auf den teilweise mit Farben und Mustern versehenen Fotografien. Die Jugendlichen haben sich sehr interessiert die Arbeiten angeschaut und viele Fragen an die Künstlerin gestellt, die bereitwillig Auskunft gab. An unserer Generation von morgen und ihrem kritischen Interesse hatte die Künstlerin sichtbar Freude. Nicht weniger begeistert waren die Kids von den Videoinstallationen von Louis von Adelsheim. Das Meeresrauschen auf sich wirken lassen, und dann im unendlichen plastikverseuchten Meer zu ertrinken, größer kann der Widerspruch nicht sein. Am gedeckten Video-Tisch konnten alle Platz nehmen, der Appetit ist uns aber schnell vergangen. Nachdenklichkeit hat die Ausstellung bei allen erzeugt. Wir bedanken uns beim Westwändischen Kunstverein Gartow, hier besonders Frau Matthies und Gräfin von Bernstorff, und bei Friederike von Stackelberg für die wissenswerte und erlebnisreiche Führung durch diese Ausstellung. Wir kommen auf jeden Fall wieder!

Bericht und Bilder: Dagmar Ludwig und Juliane Micheel, Elbauenschule Gartow

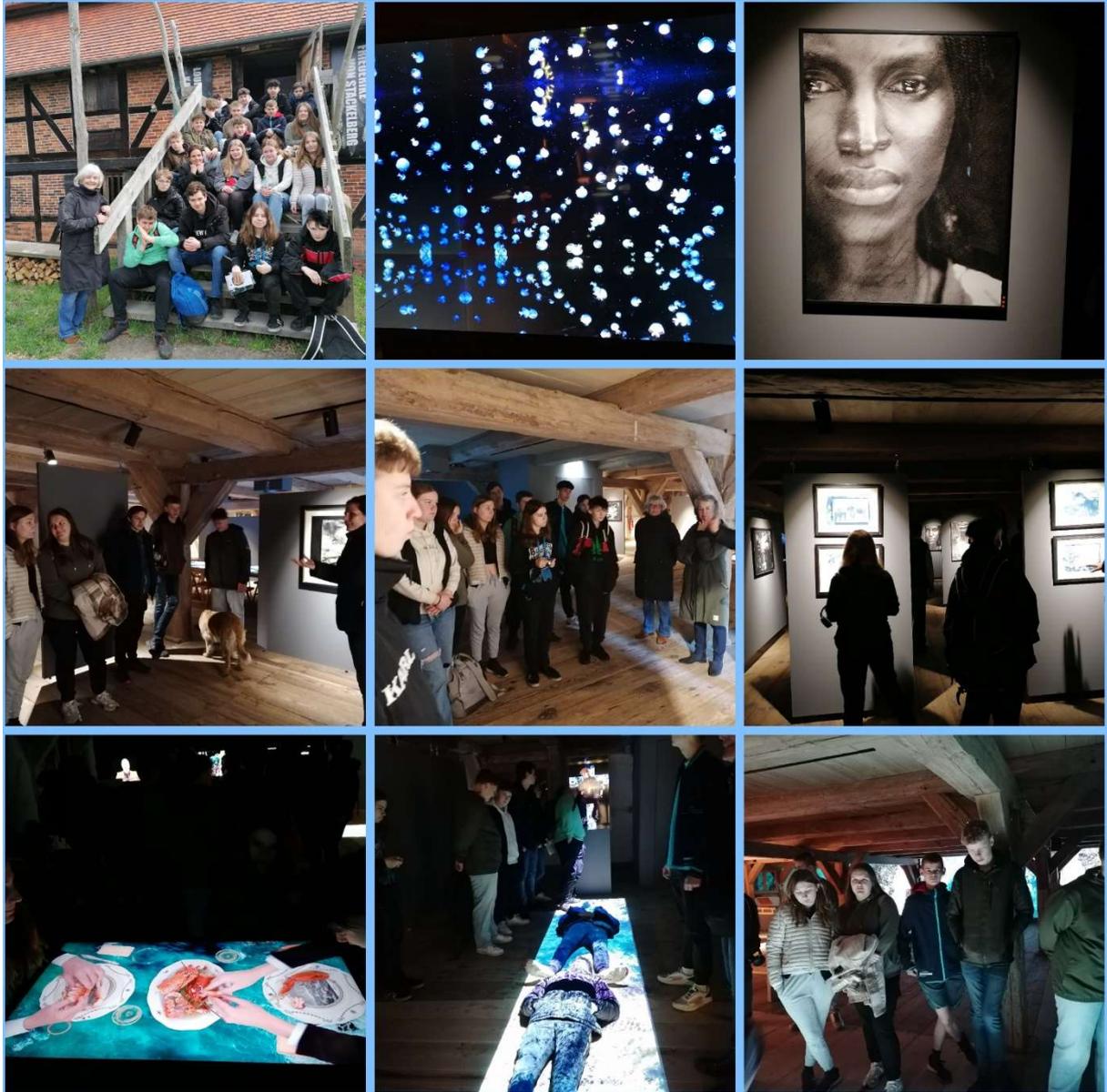


Bild: Die Klasse 9 der Elbauenschule Gartow lauscht aufmerksam den Ausführungen der Künstlerin Friederike von Stackelberg.



Bild: Die Klasse 8 der Elbauenschule Gartow ist fasziniert von den Objekten der Ausstellung „walking on water“.